



## Meine Sprachkompetenz

Dieses Kapitel ermöglicht eine Selbsteinschätzung Ihrer Sprachkompetenzen. Hier schreiben Sie auf, wie, warum und wo Sie Deutsch oder Italienisch oder andere Sprachen gelernt haben. Dadurch ist es möglich Ihren aktuellen Lernstand zu ermitteln und weitere Lernziele zu definieren.



**Überlegen Sie, wo und wann Sie eine Sprache gelernt haben und tragen Sie die gesammelten Daten in chronologischer Reihenfolge in der Tabelle auf der folgenden Seite ein. Beziehen Sie alle Ihre Sprachen mit ein.**



## Meine Sprachlerngeschichte

Sprache	Wann habe ich die Sprach- erfahrungen gemacht?	Wo habe ich die Sprach- erfahrungen gemacht?
Italienisch	Kindheit Schulzeit	Spielplatz Ausbildung in der Schule Klassenpartnerschaften Sommerkolonie an der Adria Zweisprachigkeitsprüfung Gebrauch am Arbeitsplatz Lesen von Zeitungen Fernsehen
Englisch	Schulzeit	Ausbildung in der Schule Sprachaufenthalt in GB Aupairmädchen in Kanada



## Meine Sprachlerngeschichte

Wo habe ich die Spracherfahrungen gemacht?													
Wann habe ich die Spracherfahrungen gemacht?													
Sprache													



## Meine wichtigsten Erfahrungen mit Menschen anderer Muttersprache

### z. B. Personen italienischer Muttersprache

Italienische Freundinnen und Freunde in der Oberschule, italienischsprachiger Partner im Tanzkurs, Klassenpartnerschaft mit einer Oberschule in Lucca.

### z. B. Personen arabischer Muttersprache

Marokkanische Nachbarn.



### Meine wichtigsten Erfahrungen mit Menschen anderer Muttersprache

Denken Sie nun an die Erfahrungen, die Sie mit Menschen anderer Muttersprache gemacht haben und von denen Sie beeinflusst worden sind. Haben diese Erfahrungen Ihre Sprachkompetenz verbessert? Wissen Sie durch diese Erfahrungen mehr über andere Kulturen, hat sich Ihre Einstellung dazu geändert?

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



## Die Selbsteinschätzung meiner Sprachkompetenzen:

<b>Elementare Sprachverwendung</b>	<b>A1</b>	Kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. Kann sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen – z.B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen oder was für Dinge sie haben – und kann auf Fragen dieser Art Antwort geben. Kann sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen.
	<b>A2</b>	Kann Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z. B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung). Kann sich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht. Kann mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen beschreiben.
<b>Selbstständige Sprachverwendung</b>	<b>B1</b>	Kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Kann sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Kann über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben.
	<b>B2</b>	Kann die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; versteht im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern und Muttersprachlerinnen ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Kann sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.
<b>Kompetente Sprachverwendung</b>	<b>C1</b>	Kann ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. Kann sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Kann die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel gebrauchen. Kann sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden.
	<b>C2</b>	Kann praktisch alles, was er/sie liest oder hört, mühelos verstehen. Kann Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Kann sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.



### Die Selbsteinschätzung meiner Sprachkompetenzen:

Bitte kreuzen Sie entsprechend der nebenstehenden Beschreibung an, welches Kompetenzniveau Sie sich in der jeweiligen Sprache angeeignet haben.

Sprache: \_\_\_\_\_

	A1	A2	B1	B2	C1	C2
Hören						
Lesen						
Sprechen						
Schreiben						

Sprache: \_\_\_\_\_

	A1	A2	B1	B2	C1	C2
Hören						
Lesen						
Sprechen						
Schreiben						

Sprache: \_\_\_\_\_

	A1	A2	B1	B2	C1	C2
Hören						
Lesen						
Sprechen						
Schreiben						

Sprache: \_\_\_\_\_

	A1	A2	B1	B2	C1	C2
Hören						
Lesen						
Sprechen						
Schreiben						

